

BZ Kontakt

REDAKTIONS-HOTLINE

031 330 33 33



Giuseppe Wüest und **Edith Krähenbühl** sind heute von 8 bis 18 Uhr für Sie am Telefon und freuen sich über Ihre Infos, Kritik und Anregungen.

Ausserdem erreichen Sie uns über:

- **POST:** BZ Berner Zeitung Dammweg 9, Postfach, 3001 Bern
- **E-MAIL:** redaktion@bernerzeitung.ch
- **MMS / SMS:** 4488
- **ABONNEMENTE/ FERIENUMLEITUNG:** 0844 844 466 (Lokaltarif)

Gewinner

Gratis ans «Weisch no»-Konzert

Die erfolgreiche Sixties-Rock-Konzertreihe «Weisch no» gastiert am 10. und 11. November mit Bands wie Roots 66 und The Black Lions in der Mühle Hunziken (www.muehlehunziken.ch). Beide Konzerte sind schon länger ausverkauft, dementsprechend gross war das Interesse an den 2 x 2 Tickets für den 10. 11. (Beginn 21 Uhr), die wir in unserer Ausgabe vom Freitag ausgeschrieben haben. Die glücklichen Gewinner sind: Jörg Berger (Ostermundigen) und Hedi Schneider (Wichtrach). Herzliche Gratulation und viel Spass! *wü*

Witzkiste

KENNST DU DEN?

• Zwei blonde Männer arbeiten für die Stadtverwaltung. Der eine gräbt ein Loch nach dem anderen, der andere füllt es jeweils gleich wieder zu. Ein irritierter Passant fragt den Lochgräber: «Ich finde Ihren Arbeitseifer ja fantastisch, aber wozu das alles?» Der Gräber wischt sich den Schweiß von der Stirn, seufzt und sagt: «Normal sind wir zu dritt, aber unser Kollege, der die Bäume pflanzt, ist heute leider krank!» *Urs Moser, Bern*

Welcher Witz bringt Sie zum Lachen? Senden Sie ihn an: redaktion@bernerzeitung.ch (Vermerk: Witzkiste).

Regelwerk

SMS

Verschenken Sie Ihre Briefmarkensammlung? Haben Sie Ihre Uhr verloren? Oder eine gefunden? **Schreiben Sie uns eine Kurzmeldung per SMS** – wir publizieren sie im Internet unter www.bzforum.bernerzeitung.ch und (sofern Platz) im «Forum» in der Zeitung. **Was wir nicht publizieren**, sind Verkaufs- und Kontaktinserate. Dafür stehen Ihnen in der Zeitung andere Möglichkeiten offen. Ebenfalls vermitteln wir keine Tiere.

Unsere Nummer für alle SMS lautet: 4488.

Verwöhnen bis zum Brennpunkt

KOCHKULTOUR Neun Spitzenköche kochen vor und für das Publikum: Auch die vierte Kochkultour in Thun war ein besonderes Gastroerlebnis.

Sie haben es wieder getan: Acht Berner Spitzenköche und ein Käseaffineur liessen am Freitag rund zweihundert Gäste erahnen, wie es im Schlaraffenland aussehen könnte. Dieses war in der Thuner Konzerthalle 6 einquartiert. Kochkultour nennt sich dieses Festessen, es fand bereits zum vierten Mal statt.

Für die Gäste ist so eine Gourmettour schon fast eine Herausforderung. So eine Schlemmerei, konkret: ein 9-Gang-Menü der Extraklasse, will schliesslich ein bisschen geplant sein. Wann Schluss ist, muss jeder selber bestimmen, und das ist nicht immer einfach. Was gab es dieses Jahr? Zum Beispiel eine Herausforderung an Station 1, die von Urs Messerli bekokocht wurde: Kalbsbeuschel mit Kräuteremulsion im Blätterteigkissen, oder anders: Innereien im Teig. Yasushi Ogita vom Gstaader Hotel Huus war zum ersten Mal dabei und servierte Sushivariationen. Domingo S. Domingo vom Mille Sens in Bern kochte Fjord-Lachsforelle, Rolf Fuchs vom Panorama Hartlisberg unter anderem Gewürzspeck, Daniel Lehmann, Hotel Moosegg, Jakobsmuscheln, Adrian Tschanz (Spedition und Restaurant Halle 6) Short Rib,



Zum ersten Mal an der Kochkultour dabei: Yasushi Ogita, Sushimeister aus Japan.

Enrique Muñoz García

Was bleibt? Eine Ahnung, wie es sich im Schlaraffenland leben liesse. Es wäre ein gutes, buntes Leben.

Rafael Hänni vom Schloss Oberhofen Geflügelschwarzbrötchen. Christoph Bruni entführte in den Käsehimmel, und Dessertweltmeister Rolf Mürner versüsste

den Abend mit Atemberaubendem zum Abschluss. Was bleibt? Eine Ahnung, wie es im Schlaraffenland aussehen könnte. Es wäre ein gutes Leben. *nk*

Leserbriefe

Diverse Ausgaben

Zur Abstimmung vom 26. November zum Tram Bern-Ostermundigen

«Wie Sardinen in der Büchse»

Wer schon mal im Feierabendverkehr im 10er-Bus zwischen Bern und Ostermundigen stand, weiss, wie sich Sardinen in der Büchse fühlen. Diese Buslinie ist seit Jahren chronisch überlastet, regelmässig müssen Menschen an den Haltestellen zurückbleiben. Mit dem Tram Bern-Ostermundigen könnte die Situation endlich massiv verbessert werden. Das Tram hat nicht nur eine höhere Kapazität, es ist auch umweltfreundlicher und kommt schneller durch den Verkehr. Auch als passionierter Velofahrer gebe ich dem Tram den Vorzug, denn dieses bleibt in seiner Spur und kann einen nicht abdrängen. Und dank genügend breiten Velostreifen können Tram und Velo zukünftig bequem nebeneinander nach Ostermundigen fahren.

David Stampfli
Grossrat SP, Bern

«Zweifel an der Linienführung»

Man hält also an der geplanten Linienführung fest. Diese sei 2008 als beste Variante aus der Zweckmässigkeitsbeurteilung hervorgegangen. Für mich ist diese Beurteilung nicht nachvollziehbar. Ich habe, um an dieser Stelle nur ein Beispiel aufzuführen, generell Zweifel an der Linienführung via Viktoriastrasse-Ostermundigenstrasse. Vor allem bin ich gespannt, wie man die Kreuzung beim Rosengarten verbauen will. Dort werden die Tramgeleise die Laupenstrasse queren, und da diese Strasse abfallend ist, entstehen so zwangsläufig Schwellen auf der Fahrbahn, die wahrscheinlich dann nur noch im Schrittempo durchfahren werden können. Ich be-

fürworte ein Tram, aber dann mit einer sicheren und zukunftsorientierten Linienführung. Deshalb stimme ich erneut Nein. Warum ist übrigens der Doppelgelenkbus kein Thema mehr? Zumindest ein Versuchsbetrieb könnte aufschlussreich sein.

Roland Märki, Bern

Ausgabe vom 2. November

Zum Leserbrief «Zwängerei» von Mark Gasche

«Gefühllos»

Das Vatersein ist für den Leserbriefschreiber nur Zeitaufwand. In welcher Welt lebt er? Wenn er selbst Vater ist, hat er da irgend etwas verpasst, oder er tut mir mit seinen diffamierenden, gefühllosen Aussagen einfach leid. Wie weit sind wir gekommen, wenn sinnvolle und menschliche Regelungen wie der Vaterchaftsurlaub nur noch als Kostenfaktoren und eine Zwängerei einer Minderheit bezeichnet werden?

Martin Schnyder, Ersigen

«Unsensibel»

Vom Vaterschaftsurlaub mag jeder halten, was er will. Was mich aber entsetzt, ist die unsensible Aussage von Mark Gasche, Säug-

linge und Kleinkinder seien «nur» lebendige Puppen, um welche kein Mann sich gerne freiwillig kümmert. Zurzeit darf ich gerade meinen Schwiegersohn mit seinem drei Wochen alten Sohn als äusserst liebevollen, engagierten Vater erleben, in Teilzeitarbeit, durchaus freiwillig und ohne Zwang! Neugeborene können bereits Gesichter erkennen, und sie lernen, durch Zuwendung Vertrauen in ihre Umgebung zu schöpfen. Da kann es doch nicht falsch sein, das Gesicht des Vaters besonders häufig zu sehen!

Kathrin Wilk, Liebefeld

Ausgabe vom 3. November

Zu «Autobahnen: Zuspruch fürs Rechtsvorbeifahren»

«Überholen auf dem Pannestreifen...»

Das ist nun wirklich die absurdeste Idee, so etwas auf der Autobahn erlauben zu wollen. Würde man, wie es das Gesetz vorschreibt, nach dem Überholen wieder auf die Normalspur einschwenken, wäre die Überholspur nicht ständig überlastet. Ab wann darf dann wieder normal überholt werden? Die nächste Steigerung wäre dann wohl auf dem Pannestreifen überholen.

Ulrich Lang, Oberburg

Zitat des Tages

«Rechtsvorbeifahren auf der Autobahn: Das ist nun wirklich die absurdeste Idee.»

Ulrich Lang, Oberburg



Mit seiner Aussage, Babys seien «nur» lebendige Puppen, hat sich Leserbriefschreiber Mark Gasche keine Freunde gemacht. *Fotolia*

SMS an 4488

ZU VERSCHENKEN

- **Dynaeasy 9 Kochsalzlösung für Kontaktlinsen.** Ablauf-Datum Mai 2017, 2 Stück. Abholen in 3633 oder gegen Porto. Nur SMS. 079 849 30 93
- **3000-er Puzzle**, zur Hälfte zusammengesetzt. Abzuholen in Roggwil. 079 685 63 93
- **7 Romane** von Iny Lorentz. Abzuholen in Roggwil oder Bützberg. 079 2286071
- **20 Suppenteller, Tassen** und Unterteller. Rössler, olivgrün. 2 Schmutzhafen blau. Abzuholen in 3427. SMS. 0792723169
- **20 kg Hundefutter** Icepaw senior. Bitte nur sms. 079 852 37 81
- **Laptop-Rucksack.** 079 650 66 61
- **20 kleine Nutella-Gläser** mit Deckel. Durchmesser 75mm, Höhe 85mm. Geeignet auch zum Basteln, in 3652. Nur SMS. 079 513 54
- **Spätzliblitz** von Betty Bossi. 079 477 54 17
- **bild** ohne rahmen, 49x68, waserfarbe, meer mit segeljacht, spiez. 079 158 03 88
- **wohnwand**, eiche, bar, vitrine, schrank und schubladen, b 2,15 m, in 3700. 033 654 52 45
- **Viele Stoffreste.** 079 656 27 68
- **Neuwertiger Glassalontisch.** Abzuholen. 079 215 57 06
- **Kleine Papiertasche** voll Zubehör zur Anfertigung von Stoffpuppen. Eine Schachtel mit Zubehör zur Herstellung von Strumpflumen. Div. Material zum Goblinstickerei. Eine Kartonschachtel mit Material für Seidenmalen. 079 279 30 68

GRATIS GESUCHT

- **Reisebettli**, guter Zustand. 079 410 46 79
- **grosse einmachgläser**, weisglas. region thun/spiez, ich hole sie ab. 079 745 16 85
- **Buch von Michael Roads:** «Jenseits der Grenzen der Wirklichkeit». Bitte SMS. 079 223 80 04
- **Alte Balken** für ein Bettgestell. Ungefähre Masse: 4x 210 x 12/15 x 12/15cm. 079 584 46 75

- ich, 3 Jahre alt, wünsche mir einen **spielturn**. steht irgendwo einer, der nicht mehr gebraucht wird? 079 826 98 33
- Für Jugendheim **Flachbild-TV**, nicht älter als 5 Jahre. 079 4671272
- **Hochdruckreiniger** mit viel Power, 380 Watt. 079 467 12 72
- **Waffenschrank** für Langwaffen, mit Glastüre, alt. 079 791 75 80
- **Brunnentrog** aus Stein. Grösse und Form egal. 079 221 11 76
- **Herrenvelo**, fahrbereit und Verkehrstüchtig. SMS. 079 814 77 44
- Familie mit bescheidenen Mitteln sucht **kleinen Wohnwagen**. 076 672 63 89
- Gut erhaltenes **Damenvelo**, im Raum Bern. Bitte SMS. 079 267 25 30
- Funktionstüchtige **Weihnachtslichter-Kette** für den Aussenbereich, im Raum Thun. Bitte nur SMS. 079 417 76 32
- **Dirndl** für 8-jähriges Mädchen. 079 832 68 25
- **Holzkocheherd** mit Gussplatte und Einlegungen für verschiedene Pfannengrößen. 079 312 49 37
- Hat jemand eine **schrille Perücke?** 079 589 97 48
- **Töfflibueb** sucht **Töffli**, Marke Puch Maxi, kann auch defekt sein. 079 320 99 94
- (Über-)groses **Kunststoff-Tier** für Garten-Deko (z.B. Kuh, Schaf, Ross, Hund, ...). Bitte nur SMS. 079 379 09 64
- wer hätte eine **40- od 50-litermilchkanne?** 077 412 28 57

DIVERSES

- Bei wem könnte ich **Türkisch lernen?** Burgdorf und Umgebung. 079 562 49 46

SMS

Zahlreiche weitere SMS finden Sie unter www.sms.bernerzeitung.ch Was wir nicht publizieren, sind Verkaufs- und Kontakt-SMS. Zudem vermitteln wir keine Tiere.